

Liedtexte für die Gründonnerstag-Liturgie am 09. April

In der Pfarrkirche Schlanders um 19:30 Uhr

Eingang: Gotteslob Nr. 281

1. Also sprach beim Abendmahle Jesus als sein Testament: Seid geeint und liebt euch alle, dass mich diese Welt erkennt! Wie der Vater mich gesendet, eins mit mir wie ich mit euch, gebet hin, mein Werk vollendet, eins zu sein in meinem Reich.
2. Seht, wie ich, der Herr, euch liebe, liebt der Vater euch durch mich; wie mit euch Geduld ich über, so erbarmt der Vater sich, dass ihr alle in mir bleibet, unter euch verbunden seid, aus dem Weinstock Reben treibet, Früchte bringt zur rechten Zeit!
3. Ich habe euch mein Wort gegeben, dass ihr meine Freunde seid, eines Glaubens seid im Leben, einer Hoffnung in der Zeit. Wie der Vater mich gekrönt, eins mit mir in Herrlichkeit, seid auch ihr, mit ihm versöhnet, herrlich, wenn ihr einig seid.

Gloria: Gotteslob Nr. 729

1. Ehre sei dir, unserm Gott, Friede soll unter uns Menschen sein, Friede, der dich unsern Schöpfe, preist. Gloria, Gloria, Gloria, Gloria!
2. Ehre sei dir, unserm Gott, Christus, Lamm Gottes, erbarme dich. Du nimmst die Sünde der Welt hinweg. Gloria, Gloria, Gloria, Gloria!
3. Ehre sei dir, unserm Gott, denn du allein bist der Heilige. Du gibst das Leben durch deinen Geist. Gloria, Gloria, Gloria, Gloria!

Ruf vor dem Evangelium: Gotteslob Nr. 584,9

KV: Lob dir, Christus, König und Erlöser!

Ein neues Gebot gebe ich euch: Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.

Gabenbereitung: Gotteslob Nr. 282

1. Beim letzten Abendmahle, die Nacht vor seinem Tod, nahm Jesus in dem Saale Gott dankend Wein und Brot.
2. „Nehmt“, sprach er, „trinket, esset: Das ist mein Fleisch, mein Blut, damit ihr nie vergesst, was meine Liebe tut.“

Sanctus: Gotteslob Nr. 198

Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit. Hosanna, Hosanna, Hosanna in der Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosanna, Hosanna, Hosanna in der Höhe.

Kommunion: Gotteslob Nr. 442

KV: Wo die Güte und die Liebe wohnt, dort nur wohnt der Herr.

1. Wie ein Ring umschließt uns alle Christi Liebe. Lasst uns jauchzen und mit Schalle ihm frohlocken. Dem lebendigen Gott mit Zagen lasst uns nahen und die Last des Andern tragen guten Herzens.
2. Da wir nun in einer Liebe uns vereinen: Dass kein Hass die Eintracht trübe, lass uns wachen. Streit und Zwietracht, böses Sinnen sei uns ferne; in uns wohne mitteninne Christ, der Herre.
3. Bis wir einst, wie wir vertrauen, mit den Selgen Christi Antlitz werden schauen, herrlich strahlend. Freude wird uns Gott bereiten unermesslich durch des Lebens Ewigkeiten ohne Ende.

Zur Aussetzung: Jesus, höchster Name

Jesus, höchster Name, teurer Erlöser, siegreicher Herr. Immanuel, Gott ist mit uns.

Herrlicher Heiland, lebendiges Wort.

Er ist der Friedefürst und der allmächtige Gott. Ratgeber wunderbar, ewiger Vater. Und die Herrschaft ruht auf seinen Schultern. Und seines Friedensreichs wird kein Ende sein.

Tantum ergo: Gotteslob Nr. 495

1. Sakrament der Liebe Gottes: Leib des Herrn, sei hochverehrt, Mahl, das uns mit Gott vereinigt, Brot, das unsre Seele nährt, Blut, in dem uns Gott besiegelt seinen Bund, der ewig währt.
2. Lob und Dank sei Gott dem Vater, der das Leben uns verheißt, seinem Wort, dem ewigen Sohne, der im Himmelbrot uns speist; auch der Born der höchsten Liebe sei gelobt, der Heilige Geist. Amen